



Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland

- Getreide- und Winterrapserte 2004 -

(Vorläufiges Ergebnis)

Rechtsgrundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118). Im Verlauf der Vegetationszeit umfasst die Ernteberichterstattung Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge sowie Angaben über den Wachstumsstand der Kulturen und wachstumsbeeinflussende Faktoren.

In der Berichterstattung über Feldfrüchte und Grünland sind in Rheinland-Pfalz insgesamt rund 460 ehrenamtliche Mitarbeiter tätig. Sie nehmen von April bis November in ihrem Berichtsbezirk die erforderlichen Ertragsschätzungen vor. Daneben beurteilen sie Auswinterungsschäden, den jeweiligen Wachstumsstand, den Witterungsverlauf und das Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen.

Ergänzend zu den Berichterstatterschätzungen werden für ausgewählte Getreidearten, Winterraps und Kartoffeln im Rahmen der „Besonderen Erntermittlung“ auf 580 stichprobenartig ausgewählten Feldern objektive Ertragsmessungen vorgenommen. Die so ermittelten Flächenleistungen werden zur Berichtigung der Schätzwerte aus der Ernteberichterstattung herangezogen, um eine zumeist gegebene Unterschätzung, in manchen Jahren auch mögliche Überschätzung, zu erfassen. Dem in diesem Bericht veröffentlichten vorläufigen Ergebnis für die Ernte liegen die bis Ende August ausgewerteten Volldruschergebnisse zugrunde.

Zur Berechnung der in diesem Bericht veröffentlichten Erntemengen werden neben den Hektarerträgen die jährlich im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung ermittelten Anbauflächen herangezogen.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

0 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1

D Durchschnitt

- nichts vorhanden

• Zahl unbekannt oder geheim zu halten

Getreide- und Winterrapserte in Rheinland-Pfalz im Jahre 2004
(Vorläufiges Ergebnis)

Fruchtart	Anbaufläche		Hektarertrag					Erntemenge				
	2003	vorläufig 2004	D 1998/2003	2003	2004	Veränderung 2004 zu		D 1998/2003	2003	2004	Veränderung 2004 zu	
						D 1998/2003	2003				D 1998/2003	2003
	1 000 ha		dt			%		1 000 t			%	
Getreide insgesamt	238,9	243,4	57,2	52,3	66,1	15,6	26,5	1416,9	1248,7	1609,9	13,6	28,9
Weizen	87,1	97,0	67,2	60,0	72,1	7,3	20,2	607,6	522,6	699,1	15,1	33,8
Winterweizen	83,3	94,4	67,7	60,5	72,5	7,0	19,8	587,2	503,7	684,2	16,5	35,8
Sommerweizen	2,6	1,4	54,9	49,6	59,7	8,7	20,3	12,9	12,8	8,2	-36,2	-36,1
Hartweizen (Durum)	1,2	1,1	55,7	50,1	58,9	5,7	17,5	7,5	6,1	6,7	-10,5	10,9
Roggen	8,5	11,1	57,7	48,4	67,8	17,6	40,2	73,5	41,3	75,3	2,5	82,7
Wintermenggetreide	3,1	3,2	57,4	51,0	65,0	13,3	27,5	15,9	16,0	20,7	29,8	29,0
Gerste	112,0	104,8	50,7	48,1	62,2	22,6	29,2	569,1	538,5	651,6	14,5	21,0
Wintergerste	33,1	33,3	56,8	49,8	68,6	20,7	37,7	195,1	164,6	228,2	16,9	38,6
Sommergerste	79,0	71,5	48,0	47,4	59,2	23,3	24,9	373,9	373,9	423,4	13,2	13,2
Hafer	11,2	10,0	44,7	42,5	52,0	16,4	22,4	54,3	47,4	51,8	-4,5	9,3
Sommermenggetreide	2,2	2,0	44,5	42,4	52,8	18,6	24,4	11,1	9,4	10,3	-7,0	9,3
Triticale	14,7	15,5	58,0	50,1	65,4	12,7	30,5	85,5	73,5	101,0	18,2	37,4
Winterraps	31,3	33,3	30,2	27,3	41,0	35,9	50,3	83,4	85,4	136,6	63,9	60,0